



Verlass dich drauf.

SWU Energie GmbH
Karlstraße 1-3
89073 Ulm

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Gudrun Fischer
Telefon 0731 166-2654
Telefax 0731 166-2669
gudrun.fischer@swu.de
www.swu.de

Presse-Information

Ulm, 03. Februar 2022

SWU sind Gründungsmitglied der Stadtwerke- Initiative Klimaschutz

Die SWU Energie GmbH war am 27. Januar 2022 dabei, als die Stadtwerke-Initiative Klimaschutz gegründet wurde. Das Ziel der aus rund vier Dutzend Stadtwerken bestehenden Initiative: Gemeinsam Klimaschutz voranzutreiben und für eine generationengerechte und lebenswerte Zukunft zu sorgen.

Die Stadtwerke-Initiative Klimaschutz geht hervor aus dem Stadtwerke-Netzwerk ASEW. Als Mitglied gehen die SWU, gemeinsam mit anderen Energieversorgern, den Weg in eine treibhausgasneutrale Wirtschaft. „Das kommt letztlich auch unserer Region zugute“, ist Bernd Adolph, Technischer Geschäftsführer der SWU Energie GmbH, überzeugt. „Wir sind ein verlässlicher Partner für unsere Mitbürger und unsere lebenswerte Region. Deshalb übernehmen wir die volle Verantwortung für unser Handeln. Über Klimaschutz sprechen wir nicht nur - wir haben ein systematisches Energie- und Umweltmanagement seit vielen Jahren in unserem Unternehmen verankert. Mit der Stadtwerke-Initiative profitieren wir vom gemeinsamen Wissenstransfer und können damit die regionale Energie- und Mobilitätswende weiter vorantreiben.“

Presse-Information

Gemeinsam mit der SWU werden 43 weitere Unternehmen aus der Energiewirtschaft in der Stadtwerke-Initiative künftig gemeinsam daran arbeiten, den Klimaschutz vor Ort aktiv auszugestalten. Als Gründungsmitglieder der Initiative sind mit dabei:

- BEW Bergische Energie- und Wasser-GmbH
- DEW21 Dortmunder Energie- und Wasserversorgung GmbH
- Energie- und Wasserversorgung Bünde GmbH
- Energieversorgung Leverkusen GmbH & Co. KG
- ENRW Energieversorgung Rottweil GmbH & Co. KG
- EWR AG
- Gelsenwasser AG
- Kreuznacher Stadtwerke GmbH
- Stadtwerke Aschaffenburg
- Stadtwerke Augsburg Holding GmbH
- Stadtwerke Bochum GmbH
- Stadtwerke Bogen GmbH
- Stadtwerke Bonn GmbH
- Stadtwerke Brühl GmbH
- Stadtwerke Clausthal-Zellerfeld GmbH
- Stadtwerke Delmenhorst GmbH
- Stadtwerke Einbeck GmbH
- Stadtwerke Fellbach GmbH
- Stadtwerke Herne AG
- SWK Stadtwerke Kaiserslautern Versorgungs-AG
- Stadtwerke Konstanz GmbH
- Stadtwerke Krefeld AG
- Stadtwerke Mühlacker GmbH
- Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH
- Stadtwerke Neustadt GmbH
- Stadtwerke Neustadt a. d. Aisch GmbH
- SWN Stadtwerke Northeim GmbH
- Stadtwerke Schönebeck GmbH
- Stadtwerke Schüttorf-Emsbüren GmbH
- Stadtwerke Schweinfurt GmbH
- Stadtwerke Service Meerbusch Willich GmbH & Co. KG
- Stadtwerke Soest GmbH
- Stadtwerke Speyer GmbH
- Stadtwerke Stuttgart GmbH
- Stadtwerke Troisdorf GmbH
- Stadtwerke Tübingen GmbH
- SWU Stadtwerke Ulm/Neu-Ulm GmbH
- Stadtwerke Unna GmbH
- Stadtwerke Uslar GmbH
- Stadtwerke Walldürn GmbH
- Stadtwerke Witten GmbH

Presse-Information

- Technische Werke Ludwigshafen am Rhein AG
- Versorgungsbetriebe Hann. Münden GmbH
- Würzburger Versorgungs- und Verkehrs-GmbH

Die an der Initiative beteiligten Unternehmen verpflichten sich zur Einhaltung und aktiven Umsetzung eines fest definierten Kriterienkatalogs.

- Die eigenen Treibhausgase werden gemäß anerkanntem Standard bis zum. 31. Dezember erstellt und regelmäßig aktualisiert.
- Eine Dekarbonisierungsstrategie wird festgelegt, um die eigenen Treibhausgasemissionen zielgerecht zu vermeiden und nicht vermeidbare zu verringern.
- Auf Basis der Dekarbonisierungsstrategie werden generationengerechte Ziele definiert und konkrete Maßnahmen abgeleitet.
- Die Dekarbonisierungsstrategie und die daraus abgeleiteten Ziele werden jährlich überprüft und veröffentlicht.
- Um den Klimaschutz voranzutreiben, werden die eigenen Erkenntnisse und Erfahrungen auf dem Weg zur Dekarbonisierung geteilt. Dadurch werden gemeinsame Stärken im Netzwerk genutzt und vorangetrieben, um treibhausgasneutrales Handeln im eigenen Unternehmen sowie bei Kundinnen und Kunden zu realisieren.